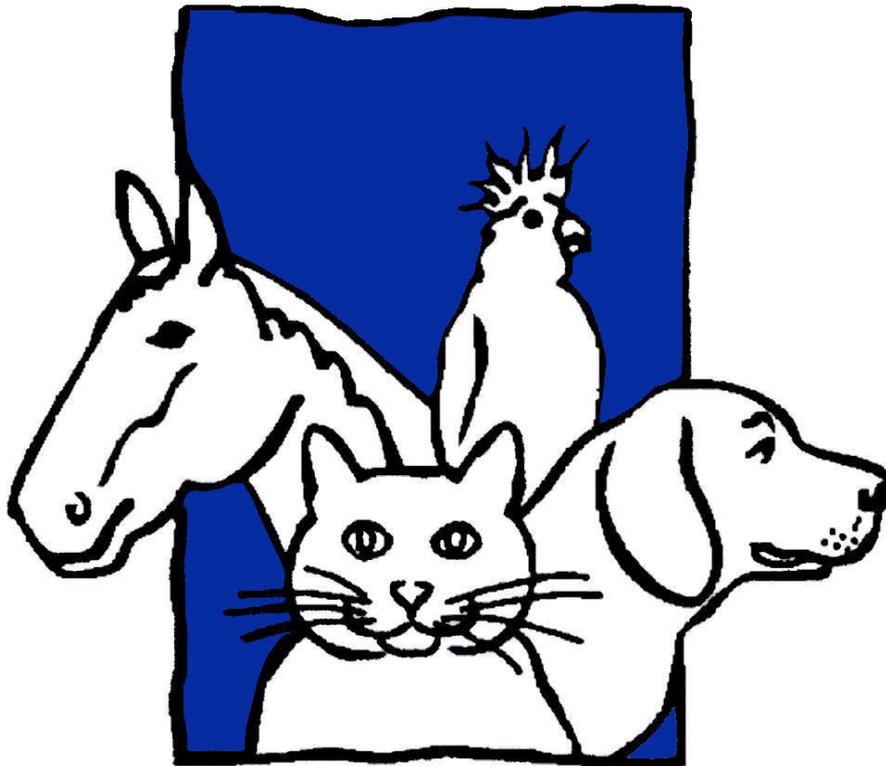


Leitfaden zur OP meines Tieres



Tierarztpraxis Dr. med. vet. O. Steppat

Riedstraße 4
D-79787 Lauchringen
Tel 07741/1888
Fax 07741/1850
e-mail tierarztpraxisdr.steppat@t-online.de

Vor der OP:

Für Operationen benötigen Sie grundsätzlich einen Termin. In Frage kommen

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag um 08.00 Uhr.

Bei vielen Routineoperationen genügt eine telefonische Anmeldung. Wir empfehlen jedoch vor jedem chirurgischen Eingriff einen allgemeinen Check-up und eine präoperative Blutuntersuchung, um das Narkoserisiko weitgehend einzuschränken. Ältere Tiere oder solche, bei denen ein umfangreicherer Eingriff ansteht, müssen zuerst in der Sprechstunde zur Voruntersuchung vorgestellt werden.

Grundsätzlich gilt, dass alle Tiere mit Ausnahme der Nager mindestens ab 17.00 Uhr des Vortages nüchtern – das heißt ohne Futter, aber mit Wasseraufnahme – sein sollten.

Meerschweinchen, Kaninchen und andere Kleinnager können in ihrem gewohnten Käfig abgegeben werden. Möglichst keine Einstreu verwenden, sondern Zeitung oder Handtücher im Käfig auslegen.

Durchgeführt werden zahlreiche weichteilchirurgische Standardeingriffe, wie beispielsweise Kastration männlicher und weiblicher Tiere, Kaiserschnitte, Tumor-, Fremdkörper- und Blasensteinentfernungen sowie Wund- und Unfallverletzungen.

Nach der OP:

Nach der OP kann Ihr Tier im Tierraum in Ruhe ausschlafen. Bei Bedarf wird der Patient zusätzlich mit einer Wärmelampe bei der Thermoregulation unterstützt. In der Regel können Sie Ihren Patienten am selben Nachmittag ab 15.00 Uhr abholen. Das Tier ist mit Schmerzmitteln versorgt. Bei Bedarf werden auch Medikamente zur weiteren oralen Medikation mitgegeben.

Bezahlung:

Wir bitten Sie, die Operationskosten bei der Abholung in bar zu begleichen.

Zuhause:

Hunde

Sorgen Sie für einen ruhigen Platz. Wasser kann am Abend angeboten werden. Bitte füttern Sie erst am nächsten Tag und beginnen Sie mit kleinen Mengen.

Katzen

Das Gleiche gilt für Katzen. Lassen Sie Ihre Katzen erst nach 1,5 Tagen wieder ins Freie.

Hasen und Meerschweinchen

Sofort ausreichend Futter und Wasser anbieten. In der ersten Woche die Käfige nur mit Zeitung oder alten Tüchern auslegen. Kastrierte Rammler noch 5 – 6 Wochen von der Häsin trennen, ebenso die kastrierten männlichen Meersauen von den Weibchen.

Wir sind stets um das Wohlergehen Ihres Tieres bemüht.

Ihr Tierarztpraxisteam